

Gebet



Dein Haus steht wie eine Oase inmitten von Geschäftigkeit, Hektik und Lärm!
 Wie sehr brauche ich heute einen Raum der Stille.
 Mein Kopf ist noch voller unruhiger Gedanken, auch jetzt noch bei Dir,
 und ich finde keine Worte fürs Gebet.
 Aber ich schaue einfach dein Bild an, dass über dem Altar hängt!

Ich schaue dich an, und du schaust mich an!

Und plötzlich habe ich die Gewissheit, ich muss gar nicht reden!

Ich darf einfach bei Dir sein! Das tut so gut!
 Ich muss vor Dir nichts leisten!
 Du nimmst mich so an, wie ich bin!

Ich kann wieder neu gestärkt meinen Weg durch die Pforte
 in meinen Tag gehen!

Danke, Herr!

Martina Hack